

Factsheet Plakat AHV 21

Um was geht es?

Unsere AHV ist dringend sanierungsbedürftig. Da die Schweizer Bevölkerung zum einen immer älter wird und zum anderen weniger Berufstätige in das System einsteigen, als es verlassen, droht der AHV eine Finanzierungslücke. Eine Hauptursache dafür sind die kommenden Pensionierungen der sogenannten Baby-Boomer Generation. Bundesrat und Parlament haben deshalb eine erneute AHV-Reform beschlossen (die 21igste insgesamt!), über welche das Stimmvolk zu entscheiden hat. Konkret sieht jene Reform zwei Handlungsschritte vor:

1. Das Rentenalter der Frauen wird, parallel zu den Männern, sukzessive auf 65 Jahre angepasst. Frauen mit den Jahrgängen 1961-1969 erhalten ein Leben lang Ausgleichszahlungen.
2. Die Mehrwertsteuer wird erhöht. Der Normalsatz von 7.7% auf 8.1% und der reduzierte Satz von 2.5% auf 2.6%. Obwohl sich die SVP immer gegen Steuererhöhungen wehrt, ist jene leider unumgänglich, um die Institution AHV (vorübergehend) zu retten.

Massnahme 1 soll dazu führen, dass arbeitstätige Personen (Frauen) nicht zu früh in die AHV einsteigen. Somit wird das Ausgabepotenzial der AHV gebremst.

Massnahme 2 sorgt dafür, dass mehr Geld direkt in die AHV fliesst.

Wichtig hierbei: Nur eine Annahme beider Massnahmen führt zur Annahme der Gesamtreform.

Ausserdem wird bei Annahme der Vorlage ein flexibles Renteneintrittssystem eingeführt, nach welchem berufstätige Personen ihren Renteneintritt, zwischen dem 63. und 70. Lebensjahr, selbst festlegen können. Je früher der Renteneintritt, umso geringer die Auszahlungen der AHV.

Die AHV 21 ist eine letzte Chance, der AHV vorübergehend neue Kraft zu geben. Bis 2032 soll die AHV um 17 Mrd. CHF entlastet werden. Es ist von elementarer Bedeutung, dass jene Reform Erfolg hat. Ohne diese Reform müsste die AHV bereits ab 2027 von ihrem Eigenkapital zehren.

Was möchte das Plakat symbolisieren?

Das Sujet des «Füüfliibers» steht für eine konstante, tragfähige und weitsichtige Finanzpolitik. Eine stabile Rente ist Grundvoraussetzung für ein würdevolles Leben im Alter. Die meisten berufstätigen Personen sind früher oder später auf ihre Renten in der Zukunft angewiesen. Sichere Renten entsprechen daher einer sicheren Zukunft. Diese Absicherung ist aber nur garantiert, falls AHV 21 von Erfolg gekrönt ist. Mit dieser simplen Botschaft soll auf ein brandaktuelles Thema aufmerksam gemacht werden, welches von immenser sozialer und politischer Bedeutung ist.

